

# Badminton – Saisonstart

## EBT Berlin rüstet auf

Badminton: 1. Liga

(ben) Wird die 1. Badminton-Bundesliga zur Zwei-Klassen-Gesellschaft? Während die Top-Teams vor dem heutigen Auftakt zum Teil aufgerüstet haben, lautet bei den Verfolgern das Motto: zurück zu den Wurzeln. „Ganz klar, der Trend geht dahin, verstärkt auf einheimische Spieler zu setzen“, hat NBV-Coach Hans Werner Niesner beobachtet. Insbesondere im erwarteten Verfolgerfeld, das aus dem NBV-Team, dem VfL 93 Hamburg, dem TV Refrath und Aufsteiger PTSV Rosenheim besteht, wird der Trend offensichtlich. Deutlich gegen diese Tendenz entwickelte sich lediglich Vorjahresfinalist EBT Berlin, der sich mit Robert Blair (England) und Kenneth Jonassen (Dänemark) mächtig verstärkte. „EBT wird die Meisterschaft mit Beuel und Bischmisheim unter sich ausmachen“, ist sich Niesner sicher, der Union Lüdinghausen auf Rang vier erwartet. Dahinter dürfte es spannend werden. Niesner: „Vier Teams kämpfen um Platz fünf.“



Blair



Soll wieder jubeln: Gifhorns Top-Spieler Raul Must startet mit dem NBV-Team in die neue Saison. Photowerk (3)



Erster Auftritt: Neuzugang Carola Bott gibt heute ihr Debüt im NBV-Trikot. Imago 05402822

## Spielplan

Heute, 19.30 Uhr

Union Lüdinghausen – NBV-Team  
(Rückspiel: Di., 25. Januar, 19.30 Uhr)

So., 3. Oktober, 14 Uhr

NBV-Team – TV Refrath  
(Rückspiel: Sa., 12. Februar, 15 Uhr)

Sa., 16. Oktober, 14 Uhr

1. BC Bischmisheim – NBV-Team  
(Rückspiel: Sa., 18. Dezember, 13 Uhr)

So., 17. Oktober, 14 Uhr

NBV-Team – PTSV Rosenheim  
(Rückspiel: So., 19. Dezember, 14 Uhr)

Sa., 13. November, 14 Uhr

NBV-Team – 1. BC Beuel  
(Rückspiel: Sa., 26. März, 14 Uhr)

So., 14. November, 14 Uhr

VfL 93 Hamburg – NBV-Team  
(Rückspiel: So., 27. März, 14 Uhr)

Di., 30. November, 19.30 Uhr

NBV-Team – SG EBT Berlin  
(Rückspiel: Di., 22. Februar, 19 Uhr)

# Niesner: Das ist eine neue Zeitrechnung!

Badminton – 1. Bundesliga: Das NBV-Team Gifhorn startet heute in ein verändertes Oberhaus

(ben) Nur noch sechs Duelle pro Partie, Spieltage am Dienstag und ein veränderter Kader – zum Auftakt der 1. Badminton-Bundesliga muss sich das NBV-Team Gifhorn auf einige Neuerungen einstellen. Los geht es heute Abend (19.30 Uhr) bei Union Lüdinghausen (siehe Text).

„Das ist eine ganz neue Zeitrechnung“, blickt Gifhorns Coach Hans Werner



H. W. Niesner

Niesner mit Vorfreude auf die anstehende Punkte- und des dritten Herren- ein- einzels erwartet Niesner mit Spannung. „Die Bedeutung der Damenspiele ist jetzt na-

türlich deutlich größer“, erklärt der Gifhorer Übungsleiter und ergänzt: „Da sind wir auch gut aufgestellt.“

Bei den Saisonzielen geht es für das NBV-Team um Kapitän Maurice Niesner nicht nur um die Platzierung. „Wir peilen Rang fünf oder sechs an“, so der Coach. Mindestens ebenso wichtig ist für die Gifhorer die Integration der Neuzugänge. „Wir geben

Porath eine Chance. Die sollen sie nutzen“, fordert Trainer Niesner. Ob die Spiele der neuen Akteure im Fernsehen zu sehen sein werden, ist noch nicht klar. „Wir warten noch auf eine Antwort“, so Hans Werner Niesner.



M. Niesner

Insbesondere die vier Dienstags-Spiele sollen die Liga als neues Event bereichern. Durch den Wegfall der beiden Herrenspiele reduziert sich zudem die Spielzeit auf zwei bis zweieinhalb Stunden. „Dienstags spielen zudem die unteren Badminton-Ligen nicht. Wir hoffen deshalb auf noch mehr Zuschauer“, sagt der Gifhorer Coach. Er verspricht: „Es wird richtig spannend!“



Befördert: Daniel Porath schaffte den Sprung aus der zweiten in die erste Mannschaft.



Weg: Nach nur einer Spielzeit verließ Anita Raj Kaur das NBV-Team Gifhorn.

## Bott ist Gifhorns neue Nummer 1

Der Kader: Drei Zu-, fünf Abgänge

(ben) Fünf Abgänge und drei Zugänge: Mit einem gewaltig veränderten Kader tritt Badminton-Bundesligist NBV-Team Gifhorn heute (19.30 Uhr) zum Ligastart bei Union Lüdinghausen an.

Gravierend sind die Veränderungen im Damen-Bereich: Mit Anita Raj Kaur verließ die Nummer 1 das NBV-Team. Ihre Rolle wird Neuzugang Carola Bott (Bischmisheim) einnehmen. Zudem wechselte Paulien van Dooremalen zu Liga-Neuling PTSV Rosenheim. Noch zuverlässiger dürfte dagegen in Zukunft Astrid Hoffmann spielen. „Sie hat alle Uni-Prüfungen hinter sich“, freut sich NBV-Coach Hans Werner Niesner.

Ohnehin ist das Gifhorer Ziel in dieser Spielzeit – neben der Verjüngung des Kaders – mehr Kon-

stanz. Auch im Herren-Bereich hat sich deshalb einiges getan. Mit Jan Vondra, Robin Middleton und Jürgen Wouters verließen gleich drei ausländische Spieler das Team.

Ersetzt wird das Trio zum einen durch Daniel Porath. „Daniel hat sich empfohlen und im Doppel deutlich verbessert“, erklärt Niesner. Zum anderen stößt Robert Franke von Südring Berlin zum NBV-Team und soll das zweite Einzel spielen. „Ein super Typ“, findet Niesner.

An der Spitze bleiben dagegen mit Raul Must und Kapitän Maurice Niesner zwei alte Bekannte. Ergänzt wird der Kader bei den Damen durch Bianca Pils und Sonja Schöltes. Bei den Herren dürfen Jamie Bonsel, Hannes Roffmann, Robert Hinsche und Leif-Olav Zöllner auf gelegentliche Einsätze hoffen.



Roffmann



v. Dooremalen

## Union: Hammer zum Saisonstart

Der erste Gegner: Lüdinghausen wartet

(ben) Unbequemer Auftaktgegner für das NBV-Team Gifhorn: Zum Auftakt der 1. Badminton-Bundesliga geht die Reise heute (19.30 Uhr) zum Vorjahresvierten Union Lüdinghausen.

„Das ist gleich ein richtiger Hammer zum Saisonstart“, findet Gifhorns Trainer Hans Werner Niesner. Doch schwerer Gegner oder nicht – die NBV-Cracks sollen möglichst gleich im ersten Saisonspiel einen Zähler einfahren. „Ein 3:3 wäre ganz gut, einfach wird es aber nicht“, ist sich der NBV-Trainer sicher. „Neben einem Punkt im Herrenbereich brauchen wir dafür zwei Punkte von den Damen.“

Spannend wird dabei sicherlich das Aufeinandertreffen von Gifhorns Neuzugang Carola Bott und ihrer Doppelpartnerin Karin Schnaa-



Kennen sich vom Bund: Schnaa (l.) und Bott.

se. „Die beiden haben jahrelang zusammen trainiert und kennen sich wirklich gut. Das wird ein heißes Match“, freut sich Gifhorns Coach.

Siegen soll nach Möglichkeit auch Raul Must im ersten Herren-einzel oder das Gifhorer Herrendoppel.

**Der Kader:** Carola Bott, Astrid Hoffmann, Raul Must, Maurice Niesner, Daniel Porath und Robert Franke.